

# SITZUNGSPROTOKOLL

## über die

# GEMEINDERATSSITZUNG

7/2009

am: 17. Dezember 2009

Ort: Gemeindeamt Alpbach, Sitzungsraum

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.20 Uhr

### Anwesende:

**Bürgermeister:** Herr Markus Bischofer, Alpbach Nr. 385 als Vorsitzender

**Bürgermeister-Stellvertreter:** Herr Peter Larch, Alpbach Nr. 636

### **Die Gemeinderäte:**

Herr Josef Moser, Alpbach Nr. 658

Herr Dr. Hannes Lederer, Alpbach Nr. 404

Frau Ingrid Moser, Alpbach Nr. 636

Herr Andreas Jost, Alpbach Nr. 756

Herr Peter Radinger, Alpbach Nr. 147

Herr Johann Hausberger, Alpbach Nr. 437

Herr Thomas Margreiter, Alpbach Nr. 217

Herr Thomas Lederer, Alpbach Nr. 153

Herr Mag. Peter Schießling, Alpbach Nr. 34

Herr Emmerich Schneider, Alpbach Nr. 90

Herr Erich Daxenbichler, Alpbach Nr. 542

Frau Schneider-Fuchs Gabi, Alpbach 265

Herr Dr. Alois Schneider, Alpbach Nr. 711

**Außerdem anwesend:** Herr Adolf Moser, Schriftführer  
Herr Thomas Kostenzer, Gemeindegassier

**Entschuldigt waren:** Herr Werner Unterrader, Alpbach Nr. 33 (Ersatz: Margreiter Thomas)  
Herr Alois Larch, Alpbach Nr. 24 (Ersatz: Jost Andreas)

Die Mitglieder des Gemeinderates wurden gem. § 34 TGO 2001 von der Abhaltung der Sitzung fristgerecht und schriftlich unter Bekanntgabe der Tagesordnung durch den Bürgermeister verständigt.

Die Gemeindevertretung zählt 15 Mitglieder, anwesend sind hievon 15; die Sitzung ist daher beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

### Tagesordnung:

1. Genehmigung Gemeinderatssitzungsprotokoll Nr. 6/2009 vom 05.11.2009;
2. Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2010;
3. Festsetzung der Anzahl der Beisitzer für die Gemeinderatswahl 2010;
4. Übertragung von Teilflächen aus GST-Nr. 36/2 ins öffentliche Gut (GST-Nr. 1965/2);
5. Auszahlungen aus dem Budget und Spendengesuche;
6. Anträge, Anfragen und Allfälliges;
7. Personalangelegenheiten (unter Ausschluss der Öffentlichkeit);

### Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

#### **1. Genehmigung Gemeinderatssitzungsprotokoll Nr. 6/2009 vom 05.11.2009;**

Das Gemeinderatssitzungsprotokoll Nr. 6/2009 vom 05.11.2009 wird einstimmig genehmigt.

GR. Ingrid Moser möchte anfügen, dass sie unter Allfälligen angefragt hat wie viele Eltern sich auf die Bedarfserhebung betreffend Bildung einer Spielgruppe gemeldet haben. Diese anfrage wurde im Protokoll nicht erwähnt.

#### **2. Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2010;**

Der Bürgermeister erklärt zu Beginn, dass es auf Grund der rückläufigen Einnahmen ein sehr sparsamer Budgetentwurf sei und er für den Ankauf des Tanklöschfahrzeuges einen Kredit in Höhe von € 215.000,-- aufnehmen möchte. Dadurch bleibt für andere Vorhaben ein größerer Spielraum.

Der Voranschlag wurde letzte Woche im Gemeindevorstand durchgesprochen und man hat beschlossen, ihn in dieser Form dem Gemeinderat vorzulegen.

Auf Ersuchen des Bürgermeisters verliest der Gemeindekassier abschnittsweise den Haushaltsvoranschlag, wobei nicht jede einzelne Positionen wird, sondern nur größere Abweichungen gegenüber dem Vorjahr und sonstige wichtige Positionen.

Zu folgenden Punkten nimmt der Bürgermeister oder Gemeindekassier ausführlicher Stellung:

Thomas Kostenzer erklärt, dass bei den Verfügungsmittel des Bürgermeisters in Zukunft Mittel zur Bezahlung von Aushilfsputzkräften berücksichtigt sind, da diese oft nicht offiziell angemeldet werden möchten.

Bei der Gebäudesanierung in der Volksschule Inneralpbach ist eine thermische Sanierung zumindest der Ostseite des Gebäudes vorgesehen, da es bei der Einrüstung für den Fenstertausch in einem geht.

Bei der Tierseuchenbekämpfung könnte es möglich sein, dass eine Impfung gegen die Blauzungenkrankheit erforderlich ist, dann würden Kosten von ca. € 7.000,-- dazukommen.

Bei den Kosten für den Wasserleitungsbau und der Kanalisierung ist die Verlegung der Gemeindegewässerleitung und des Kanals im Zuge der Sanierung der Straße „Bischofen-Alten“ vorgesehen, da die Hauptwasserleitung derzeit unterhalb der „Domowohnhäuser“ verläuft. Im Schadensfall besteht an dieser Stelle keine Möglichkeit für eine Reparatur. Ebenso wird man den Kanal erneuern.

Für den Recyclinghof ist der Ankauf einer Containerwaage vorgesehen, da dies für die Anlieferung von Sperrmüll dringen notwendig sei.

Die Personalkosten beim Posten „Müllbeseitigung“ sind im kommenden Jahr deshalb so hoch, da bereits der neue Mitarbeiter und teilweise noch Josef Bletzacher (samt Abfertigung) zu berücksichtigen waren.

Auf Anfrage von GR. Hannes Lederer warum die „Fehlbeträge“ 2010 so hoch sind und dann wieder niedriger sagt der Bürgermeister, dass dies mit den erhöhten Ausgaben bei der Müllbeseitigung zusammenhängt, da diese ausgeglichen werden müssen.

Zur Getränkesteuer sagt der Gemeindekassier, dass vorsichtshalber ein Betrag von € 52.000,-- vorgesehen wurde. Dies sind 15 % der noch offenen strittigen Fälle. Derzeit ist es jedoch so, dass keiner genau weiß wie es weiter geht, auch nicht beim Amt der Tiroler Landesregierung.

Der im außerordentlichen Haushalt berücksichtigte Betrag ist für den Ankauf des Tanklöschfahrzeuges vorgesehen. Dabei soll ein Betrag von € 215.000,-- fremdfinanziert werden, da einerseits die Zinsen sehr günstig sind und andererseits mehr Spielraum für sonstige Investition besteht.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den ab 02.12.2009 durch zwei Wochen hindurch aufgelegenen Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2010 wie folgt:

Pos.	Bezeichnung	Ausgaben in EURO	Einnahmen in EURO
0	Vertretungskörper u. allgemeine Verwaltung	465.900,00	5.000,00
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	165.300,00	10.100,00
2	Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	689.100,00	158.200,00
3	Kunst, Kultur, Kultus	132.800,00	28.700,00
4	Soziale Wohlfahrt	317.500,00	24.700,00
5	Gesundheit	424.700,00	400,00
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	515.500,00	177.700,00
7	Wirtschaftsförderung	22.600,00	100,00
8	Dienstleistungen	1.246.300,00	979.900,00
9	Finanzwirtschaft	477.600,00	2.502.600,00
	<b>Rechnungsüberschuss Vorjahr</b>		569.900,00
	<b>Summe ordentlicher Haushalt</b>	<b>4.457.300,00</b>	<b>4.457.300,00</b>
	<b>Summe außerordentlicher Haushalt</b>	<b>330.00,00</b>	<b>330.00,00</b>
	<b>Gesamtsumme</b>	<b>4.787.300,00</b>	<b>4.787.300,00</b>

### 3. Festsetzung der Anzahl der Beisitzer für die Gemeinderatswahl 2010;

#### Beschluss:

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, 5 Beisitzer zu bestellen, das Stärkeverhältnis der Gemeinderatsparteien beträgt „Offene Liste Alpbach“(OLA) 7, „Alpbacher Liste“ (AL) 6, „Bürgerliste Alpbach“ (BLA) 1 und „Unabhängige Alpbacher Liste“ (UAL) 1 Gemeinderatssitze (Mandate).

Geteilt durch	OLA 7 Mandate 594 Stimmen	AL 6 Mandate 562 Stimmen	BLA 1 Mandat 161 Stimmen	UAL 1 Mandat 131 Stimmen
1	7 (1)	6 (2)	1	1
2	3,5 (3)	3 (4)	0,5	0,5
3	2,33 (5)	2	0,33	0,33

Die „Offene Liste Alpbach“ hat Anspruch auf 3, die „Alpbacher Liste“ auf 2, die „Bürgerliste Alpbach“ und die „Unabhängige Alpbacher Liste“ auf keinen Beisitzer für die Gemeindewahlbehörde.

Die Namen der Beisitzer und Ersatzbeisitzer sind bis kommenden Montag bekannt zugeben.

### 4. Übertragung von Teilflächen aus GST-Nr. 36/2 ins öffentliche Gut (GST-Nr. 1965/2);

Der Bürgermeister erklärt, dass im Zuge des Verkaufes des Hotel „Alpbacherhof“ eine Vermessung des Grundstückes stattgefunden hat und mit Herrn Bischofer ursprünglich vereinbart wurde, dass die Teilflächen die als Straße genutzt werden mit der Gemeindestraße vereinigt werden. Da der Käufer dies jedoch nicht wollte, sollen jetzt nur noch zwei kleine Teilflächen im Ausmaß von insgesamt 11 m<sup>2</sup> dem öffentlichen Gut zugeschrieben werden. Dafür ist ein Gemeinderatsbeschluss notwendig.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Widmung der neu vermessenen Teilflächen (12) im Ausmaß von 6 m<sup>2</sup>, (13) im Ausmaß von 5 m<sup>2</sup> und (15) im Ausmaß von 0 m<sup>2</sup> aus GST-Nr. 36/2, GB 83101 Alpbach, laut Teilungsplan des Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen Dipl.-Ing. Harald Jankowitsch vom 28.03.2008, GZl. 36/07, zum Gemeingebrauch sowie die grundbücherliche Übertragung dieser Teilflächen nach den Sonderbestimmungen gemäß §§ 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz.

## 5. Auszahlungen aus dem Budget und Spendengesuche;

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die im Haushaltsvoranschlag vorgesehenen Vereinszuschüsse:

Zuschuss Kameradschaftsbund 2009	875,00
Zuschuss Fernsehinteressentschaft Inneralpbach 2009	400,00
Zuschuss FF Alpbach - Kameradschaftspflege 2009	1.800,00
Zuschuss FF Alpbach - Prozessionen 2009	1.200,00

Weiters wird für das Alpbacher Adventsingen ein Zuschuss in Höhe von € 500,-- an die Alpbacher Bläser ausbezahlt, wobei ein Betrag von € 250,-- vom Konto des Kulturausschusses ausbezahlt wird.

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat zur Kenntnis, dass die Veranstalter des Kongresses für „Essstörungen“ lt. Herrn Georg Hechenblaikner ein Unterstützungsansuchen in Höhe von voraussichtlich € 3.500,-- stellen möchten.

Er wird dies jedoch von vorne herein ablehnen, da man sich sonst von den Förderansuchen diverser Veranstalter nicht mehr erwehren würde.

## 6. Anträge, Anfragen und Allfälliges;

Unter diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

## 7. Personalangelegenheiten (unter Ausschluss der Öffentlichkeit);

Siehe separates Sitzungsprotokoll.

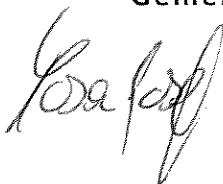
**Das Protokoll dieser Sitzung besteht aus 5 Seiten.  
Es wurde gelesen, genehmigt und unterschrieben.**

Alpbach, am 17. Dezember 2009

**Der Bürgermeister:**



**Gemeinderat:**



**Gemeinderat:**



**Schriftführer:**

